



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

12.06.2018

Mit diesem Roaming-Trick können Sie Geld sparen

Mobil surfen und telefonieren in Russland mit lokaler SIM-Karte

Berlin/Göttingen – Roaming außerhalb der EU ist nach wie vor sehr teuer, wie das aktuelle Beispiel Russland zeigt. Viele deutsche Fußball-Fans werden in das WM-Land reisen und ihr Smartphone wird dabei zur Grundausstattung gehören. Es gibt aber Alternativen für Touristen, wenn sie nicht mit den hohen Kosten ihrer deutschen SIM-Karten konfrontiert werden wollen. Henning Gajek vom Onlinemagazin teltarif.de kennt die möglichen Optionen: „Nutzer sollten sich überlegen, ob sie sich eine spezielle SIM-Karte für ihre Reise ins WM-Land besorgen. Sie können zwischen einer russischen oder einer internationalen SIM-Karte, die auch in Russland günstige Preise bietet, wählen.“ Allerdings müssen Reisende dafür ein Smartphone ohne SIM-Lock besitzen.

Dieser Tipp, um Kosten zu sparen, beschränkt sich nicht nur auf Russland. Auch in anderen Nicht-EU-Ländern sollten Nutzer diese Alternativen zum Roaming mit deutscher SIM-Karte in Betracht ziehen. „Um beispielsweise eine russische SIM-Karte zu kaufen, benötigen Touristen ihren Reisepass und wer ein Visum hat, sollte dieses sicherheitshalber ebenfalls mit sich führen“, erklärt Gajek. Kaufen sollten Reisende eine lokale SIM-Karte am besten in offiziellen Shops der Anbieter. Prinzipiell gibt es aber Karten an vielen Kiosken, in Supermärkten oder auch Banken. An Flughäfen können Nutzer zudem direkt nach ihrer Ankunft im Reiseland eine SIM-Karte erwerben. So können von Beginn an die Kosten für das mobile Surfen und Telefonieren im Ausland gering gehalten werden. Auch ist die Wahrscheinlichkeit hoch, im Flughafen-Shop englisch sprechendes Personal anzutreffen. Beispielsweise erhalten Verbraucher bereits ab 400 Rubel (etwa 5,60 Euro) eine russische SIM mit 400 Anrufminuten sowie 3 GB Datenvolumen. Mit einer lokalen SIM telefonieren Nutzer zu Inlandspreisen. Die SIM-Karte sollten sich Reisende in der Stadt oder Region kaufen, in der sie sich am meisten aufhalten.

Eine Reise ins Ausland sollte gut vorbereitet werden. In Russland kann insbesondere die kyrillische Schrift für Mitteleuropäer eine Herausforderung sein, wodurch auch der Kauf einer lokalen SIM-Karte schwierig werden kann. Der russische Anbieter Beeline etwa betreibt eine englische Website, die Kunden gut über den Kaufablauf informiert. „Russland-Reisende, die viel im Internet unterwegs sein wollen, sollten wissen, dass russische Karten möglicherweise eingeschränkt sind, was ungefilterte Informationen über problematische Themen betrifft“, merkt Gajek an. Wer vor dem Kauf einer SIM-Karte vor Ort wegen Sprache, Schrift und Verständnisproblemen zurückschreckt, kann sich vorab eine internationale Roaming-SIM-Karte zulegen. Die baltische Travelsim-Karte kann sich beispielsweise für einen Russland-Aufenthalt eignen. Der Vorteil ist, dass eine internationale SIM auch für weitere Urlaubsreisen genutzt werden kann. Die Konditionen variieren von Land zu Land.

Weitere Informationen zum mobilen Surfen und Telefonieren in Russland finden Sie hier: <https://www.teltarif.de/s/s72930.html>

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2018.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

12.06.2018

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Mai 2018). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de